Marie-Luise Carl, Winckelmannstr. 13, 40699 Erkrath
Kontakt: MLCarl@gmx.de

http://freepages.genealogy.rootsweb.com/~mlcarl/Gen/Desz/Hellebrandt.pdf
Bearbeitungsstand: Oktober 2003

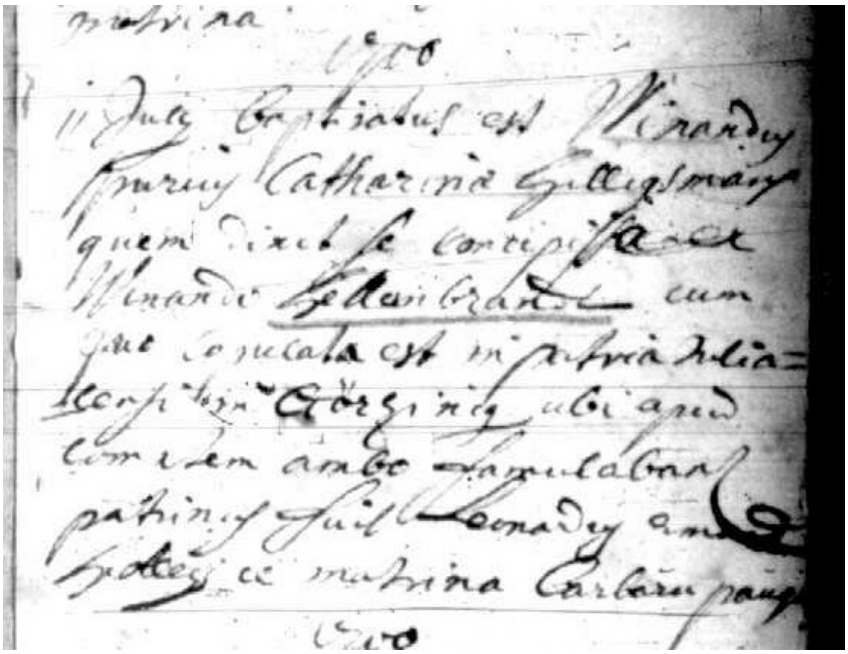
Die Vorfahren und die Familie des (Jan) Wilhelm Hellebrand, erster Vertreter seines Namens in Vaals

In „Sankt Tolbert Vaals verleden & heden“ Nummer 6 vom September 1999 berichtet Peter Bertram in seinem Artikel „’t Schanes in Vaals“[1] unter Punkt 4 auch über „De familie Hellebrand als eigenaar van het „Schanes“.[2] Unter Punkt 4.2 „Vaalser voorouders van Maria Josepha Hellebrand-v. Wersch“[3] heißt es: Om de voorouders van de uit Raeren (B) afkomstige Jan Willem Hellebrand to achterhalen zou men in de Raerener kerkboeken moeten duiken. Enkel de voornaam van zijn vader, Winand, komt in een overlijdensoorkonde van Jan Willem voor.“
Die Familie Hellebrandt aus Raeren gehört zu den Vorfahren meiner Mutter, auf die Vaalser Hellebrandts wurde ich aufmerksam als ich nach den Vaalser Vorfahren meines Vaters suchte. Ich freue mich, nun die Ahnenliste der Vaalser Hellebrandts ergänzen zu können:

1. Der erste Hellebrandt in Raeren: Winand Hellebrandt oo Catharina Heiligsman

Die erste nachweisbare Taufe eines Kindes des Winand Hellebrand ist in Raeren am 11. Juli 1700 eingetragen.
Es wird getauft Winand, der uneheliche Sohn der Catharina Hilligsman und des Winand Hellebrand. Laut Taufeintrag im Kirchenbuch auf Seite 4 standen beide „in der Heimat“ beim Grafen in „Görzing“ [=Gürzenich] in Jülich in Diensten und haben dort gemeinsam das Kind gezeugt.

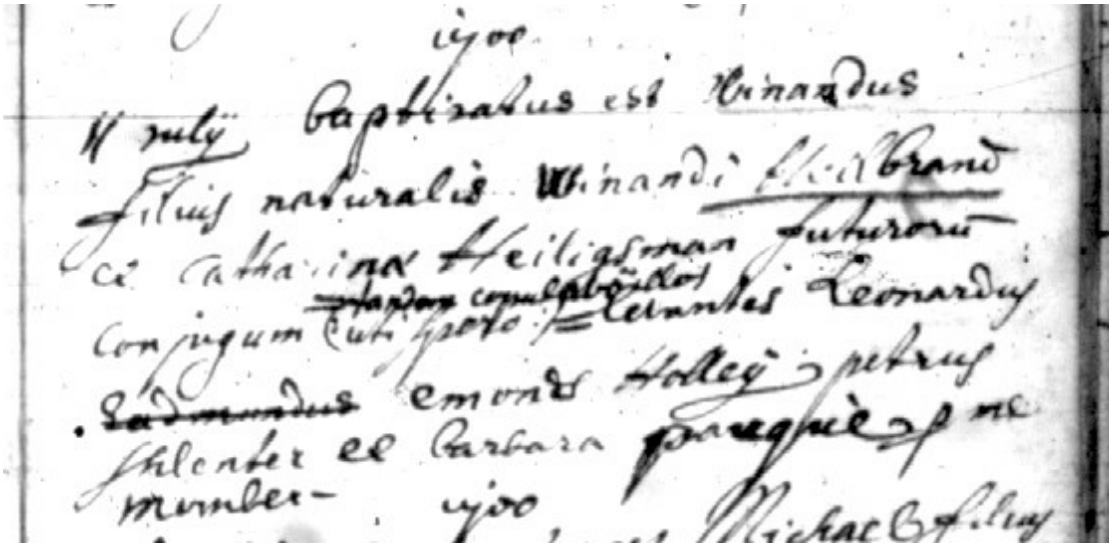
Raeren Kirchenbuch Seite 4:



[1] Sankt Tolbert Vaals verleden & heden, Nr. 6, 1999, Seite 5.
[2] Wie vor, Seite 16
[3] Wie vor, Seite 22

In einem anderen Kirchenbuch, bei dem es sich um Auszüge handelt, steht auf Seite 3, dass Winand Hellebrand und Catharina Heiligsman „futuroru conjugum“ und darüber notiert „tandem copulatii illos“, was soviel bedeutet, dass sie gleichzeitig mit der Taufe verehelicht wurden und damit das Kind legitimierten.

Raeren KB Seite #3:



Ein Eintrag zur Eheschließung im Heiratsbuch von Raeren konnte jedoch nicht gefunden werden.

Catharina Heiligsman/Hilligsmans stammt aus Raeren. Im Einwohnerverzeichnis = Cathalogus, erstellt durch Pfarrer Großmeier im Jahr 1693 finden man ihre Familie:

Haus 91

Raeren

[Auf gen Bergh] Superius ad sinistram

1. Jacob Heiligsman, maritus 50
2. Odilia Johandom, wallonica uxor 46
3. Catharina Heiligsman 26 (habitans Lontzen)
4. Lambertus Heiligsman 27 (servit in patria monasterresci)
5. Odilia Heiligsman 15
6. Joanna Heiligsman 13 (obijt anno 1695)
7. Anna Heiligsman 10
8. Joannes Heiligsman 9

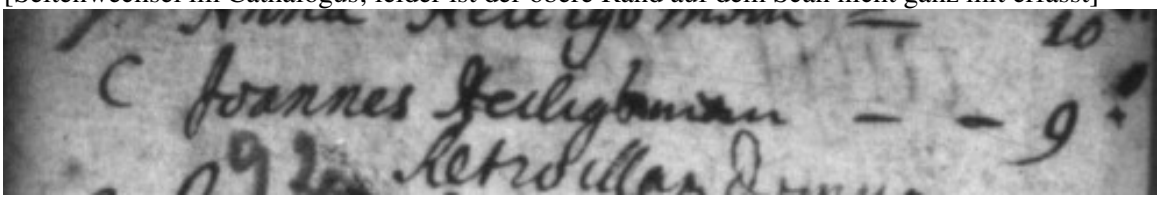
Catharina ist also bereits 26 Jahre und wohnt 1693, vermutlich aber erst etwas später[4], in Lontzen. Damit kann ihr Geburtsjahr mit 1667 angenommen werden.

[4] Anmerkung: die Bemerkung „habitans in Lontzen“ scheint nachgetragen.

Cathalogus Raeren 1693, Haus 91:

Superius ad Sinistram
Jacob Heiligsman maritus - - 50
Odilia Johandom Wallonica uxor 46
Catharina Heiligsman - - 26
Lambertus Heiligsman servit in
patria monasteriensi — 27
Odilia Heiligsman - - - 15
Joanna Heiligsman obiit anno - 13
1696.

[Seitenwechsel im Cathalogus; leider ist der obere Rand auf dem Scan nicht ganz mit erfasst]


Joannes Heiligsman - - 9

Folgende Taufen sind in Raeren im Kirchenbuch eingetragen:[5]

1675, 11 Apr. 15 Eulalia HILIGSMAN Jacob (Pat. Baldem Schwartz, Margareth Kistemans)
1679, 16 Jan. 26 Joanna HILLIGSMAN Jacob (Pat. Joes Graafs Pastor, Elisabeth Schmitt)
1681, 27 Nov. 34 filia HILLIGSMAN Jacob (Pat. Lennert Schmitt, Catharina Meyer)
1684, 10 Dec. 42 Joannes HILLIGSMAN Jacob (Pat. Jan Ertz, Mergen Pechs)

Das Taufbuch von Raeren beginnt im Jahr 1668, die Einträge erscheinen noch sehr lückenhaft. Auch im Walhorner Taufbuch, wo die Raerener ihre Kinder vor 1668 taufen ließen, erscheint keine einzige Taufe zum Namen Heiligsman/Hilligsman.

[5] Anmerkung: Die Zahl hinter dem Datum bezeichnet die Seite im Kirchenbuch.

2. Der Graf von Gürzenich und Herr von Lontzen

Catharina Heiligsman wohnt also kurz nach 1693 in Lontzen. 1700 steht sie bei einem Grafen in Diensten in Görzing = Gürzenich im Herzogtum Jülich. Wer ist dieser Graf von Gürzenich? Es ist

Johann Arnold Graf Schellart von Obbendorf [6]

geb. am 07.08.1651
+ zu Gürzenich am 24.10.1717

kurpfälzischer Geheimer Rat und Generalleutnant, jülichscher Landhofmeister und Landkommissar, Direktor der jülichschen Landstände, Amtmann des Amtes Nörvenich und des Dingstuhls Hambach, Ritter des Hubertusordens.

Mit der Herrschaft GÜRZENICH wird er am 20.08.1678, 09.06.1681 und 19.06.1717 belehnt, zudem ist er Herr von LONTZEN, Weisweiler, Rölsdorf. Die Herrschaft Domaslivic in Böhmen tritt er seiner Stiefmutter ab.

1. Ehe mit Karolina Maria von Eynatten
2. Ehe mit Maria Sophia Freiin von Auersperg

Damit liegt die Vermutung nahe, dass Catharina in Lontzen entweder bereits in den Diensten des Grafen Schellart von Obbendorf stand oder aber, dass sie dort in seine Dienste getreten ist um dann mit ihm nach Gürzenich zu gehen.

Die Familie Hellebrand ist 1693 lt. Cathalogus in Raeren überhaupt nicht vertreten.

3. Hellebrandt in den Lehnsregistern des Aachener Marienstift

Zwei Hinweise zu Hellebrandt in der Nähe von Raeren findet man in den Lehnsregistern des Aachener Marienstifts:

59. Ein Hof an der Geul neben der Neuestraße (Eynatten) [7]**,** groß 1 Morgen 88 Ruten, die Hälfte im Hof der Anna Hardenbergh ebenda, groß 120 Ruten, ein Drittel des Landes über dem Haus, groß 137 Ruten, die Hälfte des Landes der Anna Hardenbergh, auch über dem Haus, groß 68 Ruten 12 Fuß.

1713 Mai 20. Johan Wilhelm van Olmutzen gen. Mulstrohe, Herr zu Elffken und Neuenhof, kauft von MERIEN HELLEBRANDT im Beisein von deren Sohn Caspar Lamberts und von LENNERT HELLEBRANDT die Ländereien, die zusammen 3 Morgen 114 Ruten 4 Fuß groß sind, für 42 Pat. und 1 Pat. für Gottesheller und Weinkauf. Die Verkäufer verpflichten sich, falls die im Ausland verschollene Anna Hardenborgh oder etwaige Nachkommen derselben zurückkehren sollten, diese zu entschädigen. (Not. Instr. vom 27. Jan. 1713.) 11,99

[6] Ferdy Hake, Gürzenich und seine Geschichte, Hrsg. Heimatbund Gürzenich, 2. Auflage, 1987, im Folgenden: Hake, Gürzenich, hier: Seite 109.
[7] Luise Freiin von Coels von der Brügghen, Die Lehensregister der Propsteilichen Mannkammer des Aachener Marienstifts 1394-1794, Bonn 1952, im Folgenden: CM, hier: Seite 192

Diese Nennungen der Hellebrandts können durchaus im Zusammenhang mit dem Grafen Schellart von Obbendorf gesehen werden, war er doch in 1. Ehe verheiratet mit KAROLINA MARIA VON EYNATTEN.
Doch bereits wesentlich früher datiert der erste Eintrag zu Hellebrandt in den Lehnsregistern:[8]

> **327. 2 ½ Morgen neben Weinandt der Vorster und Vaes Kleutgens (Neudorf).**
> 1612 Aug. 13. JASPAR HELLEBRANDT empfängt das Lehn als Vormund seiner unmündigen Tochter Cathareine Bertolffs von Neudorf, die das Land von ihren Eltern geerbt hat. 3,321.

Es ist vorstellbar, dass der hier genannte JASPAR HELLEBRANDT Großvater des o. gen. Caspar Lamberts ist, i.e. MERIEN HELLEBRANDT seine Tochter und LENNERT HELLEBRANDT sein Sohn ist.

Diese können somit die Vorfahren der Eynattener Hellebrandts sein.

4. Exkurs: Hellebrandt in Eynatten

Eynatten ist seit dem Ende des 17. Jahrhunderts eine selbstständige Pfarre.[9] Der erste Eintrag in den Taufbüchern von Eynatten betrifft eine Helllebrandt-Taufe[10]:

Amt : Eynatten u. Hauset, rk, T / H / S /1676/1831
Urk. : 1683/06/23
~Datum: 23.06.1683
Kd : Hellebrant, Joannes, m, , ~23.06.1683
V d Kd: Hellebrant, Mathias, m,
M d Kd: Loreng, Catharina, f,
Paten : Haen, Renerus, m,
Barthel, Joanna, f,

MATHIAS HELLEBRANT OO CATHARINA LORENG
lassen in Eynatten die folgenden Kinder taufen:[11]
23.06.1683 Joannes
02.09.1684 Mathias

Am 28.02.1684 stirbt ein MATHIAS HELLEBRANDT in Eynatten.

Am 15.06.1685
wird der uneheliche Sohn
CASPARUS
von
HUBERT HELLEBRANT & MARIA HELLEBRANT
getauft.

---

[8] CM, Seite 508.
[9] Viktor Gielen, Die Mutterpfarre und Hochbank Walhorn – Beiträger zu ihrer Geschichte, Dritte, erweiterte Auflage, Hrsg.: Pfarre St. Stephanus Walhorn 1987, Seite 41.
[10] Verkartung auf der CD 2 der Westdeutschen Gesellschaft für Familienforschung.
[11] Wie vor.

Ein weiteres Ehepaar in Eynatten sind

LEONARD HELLEBRANDT OO GERTRUD DECKER (/BECKER).
Sie lassen die folgenden Kinder taufen:
22.03.1699 Joannes
09.02.1702 Joannes Simon
03.02.1708 Maria Catharina
29.04.1711 Casparus

In Eynatten heiraten Michael Küper und Maria Hellebrant am 06.02.1706 (Trauzeuge u. a. Mathias Hellebrant). Ihre Kinder werden in Raeren getauft:[12]
1718, 29 Dec. 104 Bartholomæus CUPER Michel & HELLEBRAND Maria
Paten: Herman Kessel, Maria Cüper
1720, 30 Nov. 115 Maria Catharina CUPER Michaelis & HELLEBRANT Maria
Paten: Peter Pesch, Maria Cüper
1723, 07 Sep. 130 Reinerus CUPER Michaelis & HELLEBRAND Maria
Paten: Joes Wilhelm Radermecher, Maria Matthais
1727, 05 Mar. 148 Anna Maria CUPER Michael & HELLENBRAND Maria
Paten: Frans Henreg Brammertz, Maria Habnit

+ 2 Raeren Hellebrandt, Maria Ehefrau von Cüpper Michael

Am 15.02.1716 heiraten Mathias Hellebrant und Anna Maria Kuppers in Eynatten.
Sie lassen die folgenden Kinder in Eynatten taufen:
08.03.1717 Bartholomäus
15.01.1721 Catharina
19.02.1723 Mathias
06.02.1724 Maria Gertrud
29.11.1725 Cornelia
14.03.1728 Mathias (posthum) + 10.11.1729

Am 04.03.1728 ist Mathias Hellebrandt verstorben, 10 Tage vor der Taufe seines Sohnes.

Soviel zunächst zu den Eynattener Hellebrandts.

5. Exkurs Hellebrandt / Hillbrandt in Gürzenich

Aus dem Findbuch "Archiv der Herrschaft Gürzenich" im Stadtarchiv Düren:[13]

> Urkunde 7
> Düren 1695 Januar 13
> Johann Rütten quittiert dem Jakob Hillebrandt, Komhalfen zu Gürzenich, die noch ausstehende Kaufsumme für einen 1688 abgekauften Hengst.

Und was ist ein „KOMHALFE?[14]

---

[12] Aus den Kirchenbüchern von Raeren unter Zuhilfenahme der Transkriptionen von Chris Lintzen, Canada, bereitgestellt auf der Homepage von Jochem Heicke:
http://freepages.genealogy.rootsweb.com/~heicke/RAEREN/CL/ (zuletzt überprüft: 29.10.03)
[13] Freundliche Mitteilung Rosi Plücken, 19.09.2003

Commhof:
Der Kommhof stand ehemals auf dem Grundstück der Trümmerschule Ecke Schillingsstraße/Ratsstraße (früher Kommgasse). Der hinter dem Garten des Hofes verlaufende Weg heißt heute noch Kommgartenweg. Die Komm ist seit 1553 beurkundet und wird 1770 als gräflicher Hof bezeichnet.
Als Commhalfen werden in den Kirchenbüchern genannt:
Luther Richards am 17.12.1705
Michael Getz beim Tode am 23.8.1722
JOHANN HILLBRAND beim Tode am 23.12.1736
seine Frau KATHARINA GRAß beim Tode am 1.5.1745
In den Akten des Katasteramtes wird der Commerhof im Jahr 1808 nur noch bestehend aus Scheune, Garten und Obstgarten genannt. Der Ackerer Caspar Kayser aus Düren wird als Besitzer erwähnt. Dieser war vermählt mit Maria Anna Weber, Tochter des Casimir Anton Weber und der Petronella Leers (Pächter der Burg Binsfeld).
Caspar Kayser war Schöffe; in der französischen Zeit wird er als Bürgermeister des Ortes erwähnt. Er ließ zwischen 1788 und 1798 in Gürzenich 6 Töchter taufen und wohnte nach der französischen Bevölkerungsliste 1799 noch in Gürzenich.
Nach mündlicher Überlieferung ist die Hofanlage niedergebrannt. In den Gürzenicher Flurnamen bleibt der Name Komm bis heute erhalten.

Die Familie Kayser wird uns ca. 70 Jahre nach dem Auftauchen der Hellebrandts in Raeren auch in Raeren begegnen.

Im IGI[15] sind in Gürzenich die folgenden HILBRANDT Familien zu finden:[16]

JOANNES HILBRANDT OO MARIA JUNGBLUTH
Kinder:
12.09.1700 ANNA SOPHIA HILBRANDT
27.02.1705 ANNA MARIA HILBRANDT
15.08.1706 HENRICUS HILBRANDT
20.06.1708 MARGARETHA HILBRANDT
17.04.1712 URSULA HILBRANDT

BERNARD HILBRANDT oo MAGDALENA GEISEN
Kinder:
17.10.1700 CATHARINA HILBRANDT
20.01.1704 SIBILLA ELISABETHA HILBRANDT
30.07.1708 MARIA HILBRANDT

MARIA HILBRANDT
Uneheliche Tochter:
04.05.1725 AGNES HILBRANDT

JOANNES HILBRANDT oo CATHARINA GRASS (Kommhalfen)
Kinder:
07.09.1727 JOANNES WILHELMUS HILBRANDT

[14] Hake, Gürzenich, Seite 311.
[15] IGI = International Genealogic Index, die Homepage der Mormonen: http://www.familysearch.org/
[16] Anmerkung: für die frühe Zeit komplett, später (nach 1750) in Auszügen.

03.07.1729 JOANNES PETRUS HILBRANDT, + 09.12.1736
12.04.1731 MARIA SOPHIA HILBRANDT, + 19.07.1731
02.05.1732 ANNA CATHARINA HILBRANDT
03.05.1734 JOANNES JACOBUS HILBRANDT, + 1734
27.02.1736 PAULINUS HILBRANDT, + 28.02.1736
16.06.1737 ANNA MARIA SYBILLA HILBRANDT

JACOBUS HILBRANDT oo CATHARIN WELTERSS
Kind:
23.04.1730 JOANNES HILBRANDT

JACOBUS HILBRAND oo (ANNA) EVA DEUEREN
Kinder:
30.11.1761 JOHANNES PETRUS ANTON HILBRANDT
27.12.1763 JOANNES WILHELM JOSEPH HILBRANDT
09.01.1767 MARIA JOSEPHA HILBRANDT
25.07.1770 FRANCISCA HILBRAND
18.04.1774 ANNA ELISABETH HILBRAND
30.12.1776 JOANNES PETRUS HILLEBRAND

08.09.1757
ARNOLDUS / ELMANOUS HILBRANDT oo ANNA SIBYLLA SCHMITZ
Kind:
15.01.1760 MICHAEL HILBRANDT

JOHANNES HILBRAND oo MARIA CATHARINA KAEYSER
Kinder:
13.09.1765 ANNA GERTRUD HILBRAND
23.03.1769 MARGARETHA HILBRAND
26.06.1772 ANNA CATHARINA HILBRANDT
25.03.1775 JOANNES URBANUS HILBRANDT
02.03.1778 MARIA FRANCISCA HILLBRAND

6. Die Nachfahren des Winand Hellebrandt oo Catharina Heiligsman

Der Name Winand taucht weder in Gürzenich noch in Eynatten nachweislich auf. Und so ist es problematisch, Winand der einen oder der anderen Familie zuzuordnen wenngleich einige Indizien dafür sprechen, dass er aus Gürzenich stammt.
Hier sollen nun aber seine Nachkommen behandelt werden und so die Vorfahren des in Vaals verehelichten und gestorbenen (Jan) Wilhelm aus Raeren gefunden werden.

Wir erinnern uns: die 1. Hellebrandt-Taufe in Raeren ist:

1700, 11 July 4 ***Winandus (sh. 1.)*** *(spurius) HILLIGSMANS Catharina & HELLENBRANDT Winand*
Paten: Leonard Emonts holley, Barbara Pauque

Dem Ehepaar werden noch 2 weitere Kinder geboren, Jacob (1701) und Eva (1704).

1701, 28 Dec. 12 ***Jacobus (sh. 2.)*** *(HELLENBRANDT Winand & HILLIGSMAN Catharina*

Paten: Mathis Emonts driesch, Maria Menncken lenz

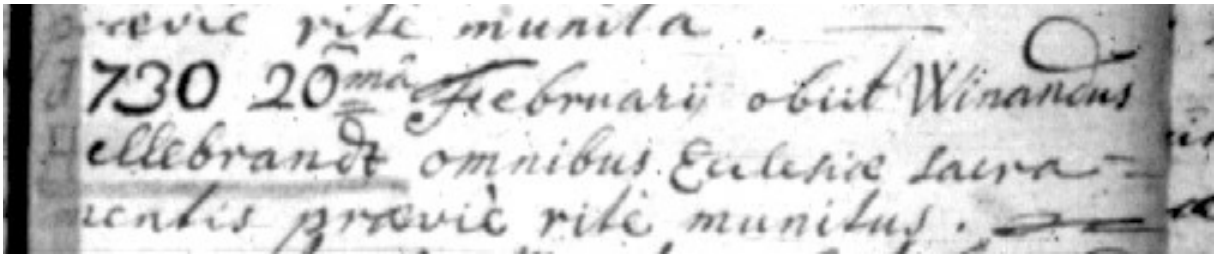
1704, 18 Dec. 24 ***Eva (sh. 3.)*** *HELLENBRANDT Winand & HILLIGSMAN Catharina*
Paten: Gerardus Schumecher, Catharina Cuper
Anmerkung: am 06.02.1706 heiratet in Eynatten Maria Hellebrant einen Michael Küper

Im Jahr 1729 stirbt Catharina Heiligsman. Man kann davon ausgehen, dass es die Ehefrau des Winand Hellebrand war, die hier im Kirchenbuch als verstorben eingetragen ist, da es zu dieser Zeit in Raeren nachweislich nur diese eine Catharina Heiligsman gab.

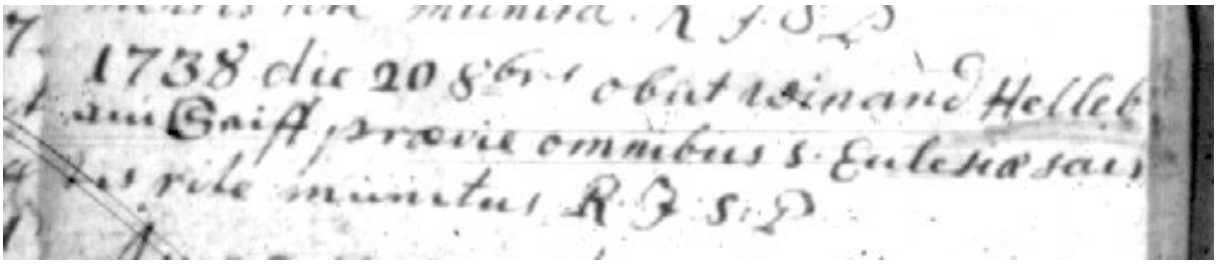
+ 279 Raeren 1729-09-20 HEILIGSMAN Catharina

Im Sterbebuch von Raeren finden wir folgende Sterbeeinträge für
den Namen Winand Hellebrand:

+ 280 Raeren 1730-02-20 HELLEBRANDT Winand



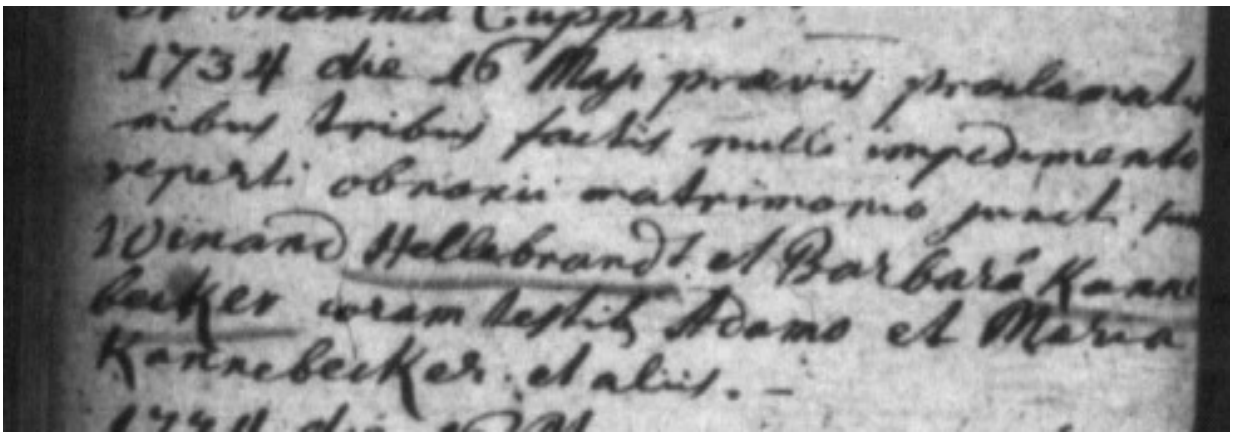
+ 289 Raeren 1738-10-20 HELLEBRANDT Winand am Saiff



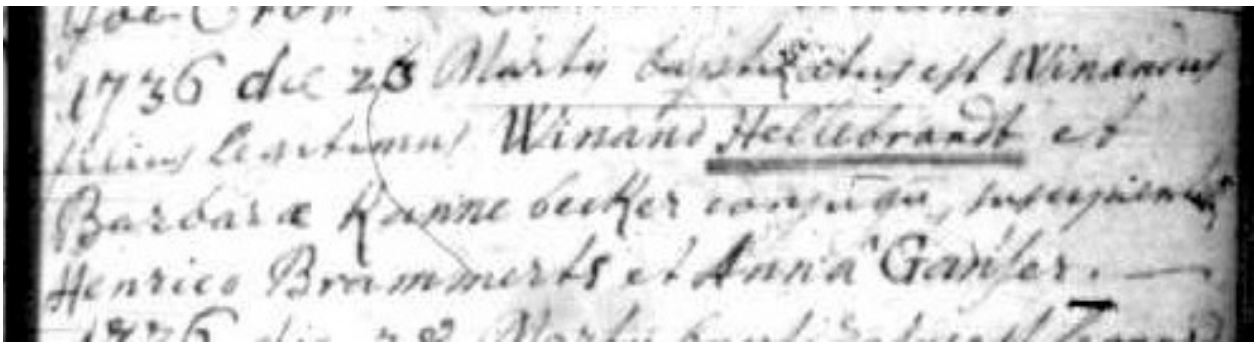
Aus beiden Einträgen geht nicht hervor, ob es sich hier um einen unverheirateten oder einen verheirateten Mann handelt oder um ein Kind.
Im Jahr 1730 kommen nur 2 Winand in Frage: Vater und Sohn (*1700). Natürlich ist man zunächst geneigt, den verwitweten Vater hier als den Verstorbenen anzunehmen. Aber im Januar 1734 lassen der Witwer Winand Hellebrand und Barbara Kannebecker einen Sohn Winand taufen. Sie heiraten kurze Zeit später im Mai.
Da für den Sohn weder in Raeren noch in Eynatten, wo es einen weiteren Zweig Hellebrandt gibt, eine Heirat zu finden ist, ist nach meiner Einschätzung somit der Sohn Winand *1700 im Jahr 1730 kurz nach seiner Mutter verstorben. Der Vater hingegen heiratet im Jahr 1734 erneut. Diese Annahme wird durch viele Querverbindungen bei den Patenschaften gestützt. Ich hoffe, sie durch noch zu suchende Notariatsakten untermauern zu können. Es sollte eigentlich einen Ehevertrag geben der die Ansprüche der Kinder aus 1. Ehe regelt.

Die Ortsbezeichnung „am Saiff“ taucht auch bei den Nachfahren wieder auf. Diese muss anhand hoffentlich vorhandener Vermessungsunterlagen noch verifiziert werden. In den Lehnsregistern taucht sie nicht auf.
Auch die Angabe „aus Schneebruch“ muss noch überprüft werden.

1734-05-16/Raeren-54
Winand Hellebrandt 2. oo Barbara Kannebecker
TZ: Adam und Maria Kannebecker



Kinder:
1734, 01 Jan. 181 ***Winandus HELLEBRANDT*** *Winand & KANNEBECKER Barbara*
„filius vidui Winandi Hellebrandt“
Paten: Joannes Conen, Maria Emondts driesch
Bemerkung: Dieser Winand muss vor 1736 verstorben sein, da am 23.03.1736 ein weiterer Sohn dieses Paares auf den Namen Winand getauft wird.
1735, 05 Jan. 186 ***Wilhelmus (sh. 4) HELLEBRANDT*** *Winand & KANNEBECKER Barbara*
Paten: Hubert Rotheut, Maria Kannebecker
1736, 23 Mar. 192 ***Winandus (sh. 5) HELLEBRANDT*** *Winand & KANNEBECKER Barbara*
Paten: Henricus Brammerts, Anna Ganser



1738, 21 Apr. 201 ***Joannes (sh. 6) HELLEBRANDT*** *Winand & KANNEBECKER Barbara*
Paten: Joannes Cüpper, Christina Körstgen

Barbara Kannebecker stirbt am 28.06.1759 als Witwe des Winand Hellebrandt in Raeren (KB Seite 9).

2.
Jacob Hellebrandt oo Catharina Schumecher sollte nach Erbnamen Sohn von Winand Hellebrandt und Catharina Heiligsman sein. Auch der Trauzeuge Winand Hellebrandt, der Taufpate Wilhelm Radermecher [oo Eva Hellebrandt] und Anna Heiligsman, die vermutlich Tante von Winand ist, sprechen dafür. Merkwürdig ist das Erscheinen des Petrus Hellebrandt als Trauzeuge, den ich bisher noch nirgendwo nachweisen konnte. Allerdings kommt der Name Petrus bei den Gürzenicher Hellebrandts häufig vor.

1725-01-16/RAEREN-39
Jacob HELLEBRANT oo Catherina Schumecher
Winand Hellebrant, Petrus Hellebrant
Kinder:
1725, ?? Apr. 140 ***Maria Catharina HELLEBRANT*** *Jacob & SCHUMECHER Catharina*
Paten: Leoardus Emontds holley, ### Ertz
1726, 21 Dec. 147 ***Catharina (sh. 2.2.) HELLEBRAND*** *Jacob & SCHUMECHER Catharina*
Paten: Reinardus Reufer, Catharina Coemoet
1731, 18 Jan. 169 ***Winandus (sh. 2.3.) HELLEBRAND*** *Jacob & SCHUMECHER Catharina*
Paten: Wilhelm Radermecher [oo Eva Hellebrand], Anna Heiligsman
1734, 27 Feb. 182 ***Jacobus (sh. 2.4.) HELLEBRANDT*** *Jacob & SCHUMECHER Catharina*
Paten: Joannes Schumecher, Elisabeth Schlenter
1738, 26 Apr. 201 ***Anna Barbara (sh. 2.5.) HELLEBRANDT*** *Jacob & SCHUMECHER Catharina*
Paten: Anna Barbara Larson, Henricus Nadenon
1740, 20 June 209 ***Joannes (sh. 2.6.) HELLEBRANDT*** *Jacob & SCHUMECHER Catharina*
Paten: Jacob Radermecher ### ###, E### Weims ex Orsbach
1744, 20 Jan. 221 ***Anna Elisabeth (sh. 2.7.) HELLEBRANDT*** *Jacob & SCHUMECHER Catharina*
Paten: Engen Jansen, Gerardo Bramertz
1747, 29 Aug. 6 ***Maria Catharina (sh. 2.8.) HELLEBRANDT*** *Jacob & SCHUMECHER Catharina*
Paten: Joannes Scheen, Maria Catharina Schlutsch

+ 18 Raeren 1770-02-28 SCHOMAECHER, Katharina, Ehefr. v. Hellebrandt, Jak
+ 18 Raeren 1770-03-17 HELLEBRANDT, Jacob, Wwer von Schonmecher, Kath.

2.2.
1752-07-04 Raeren 78
Philipp Lehnmann oo Catharina Hellebrandt
TZ: Winand Hellebrandt [=?= Bruder der Braut], Elisabeth Zanders
1752, 16 Apr. 130 **Philippus (illegitimus) HELLEBRANDT** Catharina & LEHNMANN Philippi
Paten: [nicht lesbar auf scan]
1754, 07 July 24 **Maria Catharina LEHNMANN** Philippi & HELLEBRANDT Catharina
Paten: Mar. Cath. Ertz, Winand Hellebrandt
1759, 20 June 36 **Conrad LEENMANN** Philipp & HELLEBRANDT Catharina
Paten: Lambert Messen, Catharina Hellebrandt
1766, 26 June 57 **Philipp LEHNMANN** Philipp & HELLEBRANDT Catharina
Paten: Leonard Fischer, Maria Agnes Emonts

2.3.
1760-05-14/Raeren-94
Winand Hellebrand oo Anna Elisabeth Königs
(Jacobi filium) (ex Schmitt [Kornelimünster?]Henr. filiam)
TZ: Joannes Hellebrandt, [Rest auf Scan nicht erfasst]
Kinder:
1761, 26 Oct. 43 ***Catharina HELLEBRANDT*** *Winand & KÖNIGS Anna Elisabeth*
Paten: Catharina Königs, Leonard Schomecher spondente pro Wilhelmo Hellebrandt
1764, 31 Mar. 50 ***Jakob HELLEBRANDT*** *Winand & KÖNIGS Anna Elisabeth*
Paten: Winand Hellebrandt, Elisabeth Hellebrandt
1766, 29 Sep. 58 ***Anna HELLEBRANDT*** *Winand & KÖNIGS Anna Elisabeth*
Paten: Anna Königs, Jacob Hellebrandt
1769, 03 Jan. 65 ***Gertrud HELLEBRANDT*** *Winand & KÖNIGS Maria Elisabeth*
Paten: Gertrud von der Hirtz, Joannes Radermaecher

+ 18 Raeren 1770-03-21 Winand Hellebrandt, Ehemann von Maria Elisabeth Königs

Maria Elisabeth Königs scheint nach 1806 verstorben zu sein oder sie ist aus Raeren verzogen. Ihr Tod ist bis 1806 nicht im KB von Raeren verzeichnet.

2.4.
Jacob Hellebrandt 1. oo Maria Catharina Schlossmächer*,*
+ 01.12.1801 Raeren + 03.02.1779 Eynatten-Langfeld
Anmerkung: bisher ist die Herkunft von Maria Catharina Schlossmächer nicht bekannt. Es gibt einen Hinweis, dass sie aus Kelmis sein könnte. Auch wann und wo die Heirat stattfand, ist bisher nicht ermittelt.
1779-07-06 Cornelimünster / Eynatten [Dimmission]
Jacob Hellebrandt 2. oo Anna Maria Hammecker *[aus Cornelimünster]*
"viduus" Eltern: Wilhelm Hammecker, Gertrud Radermacher
TZ: Maria Catharina Lehnmann [aus Cornelimünster! =?= Tochter von Philip Lehnmann], Jacob Hammecker [aus Cornelimünster]
Kinder in Eynatten getauft:
a.
11.09.1782 ***Anna (Maria) Catharina Hellebrandt***
Paten: Wilhelm Hammecker, Maria Catharina Hellebrandt [=?= Schwester von Jacob] [beide Paten aus Cornelimünster]
oo 27.05.1802 Raeren Nicolaus Edmundus Pesch
+ 08.10.1848 in Aachen-Brand
b.
02.01.1785 ***Anna Elisabeth Hellebrandt***
Paten: Heinrich Hamächer, Anna Elisabeth Knorren [beide Paten aus Cornelimünster]
c.
17.04.1788 ***Anna Josepha Hellebrandt***
Paten: Jacob Roderburg aus Raeren [=?= Sohn von Bernhard Roderburg oo Elisabeth Hellebrandt], Anna Josepha Birken [=?=Birven] aus Borscheidt
Anmerkung: als Mutter ist Maria Catharina Schlossmächer angegeben.

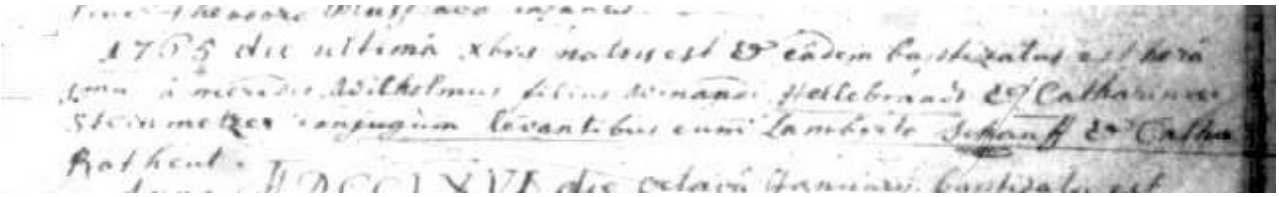
2.7.
1771-11-03 Raeren 122
Joannes Bernad Roderburg [aus Cornelimünster] oo Elisabeth Hellebrandt
TZ: Gertrud von den Hirtz "et ejus fratre"
1773, 03 Jan. 76 ***Jakob RODERBURG*** *Joannis Bernard & HELLEBRANDT Elisabeth*
Paten: Jacob Radermacher "saiff" [Sohn von Wilhelm Radermacher oo Eva Hellebrandt], Maria Catharina Hellebrand
1775, 07 July 85 ***Maria Catharina RODERBURG*** *Bernard & HELLEBRANDT Elisabeth*
Paten: Jacob und Catharina Hellebrandt
1778, 17 Jan. 96 ***Johann RODERBURG*** *Bernard & HELLEBRAND Elisabeth*
Paten: Joannes du Jarding, Maria Gertrud van den Hirtz

2.8.
1768-09-01 Raeren 117
Joannes Meuris oo Maria Cath. Hellebrandt "ex Schneebruch"
TZ : Nic. Juncker, Elisabeth Hellebrandt "sorore"
1768, 03 Aug. 64 ***Johann Jakob MÖRIS*** *Joannis & HELLEBRANDT Maria Catharina*
Paten: Joannes Radermacher "hic famulante", Anna Christina Tamper (?) ### in Brandenburg
1771, 22 Feb. 71 ***Maria Catharina MEURIS*** *Joannis & HELLEBRANDT Maria Catharina*
Paten: Maria Cath. Schlossmächer [oo Jacob Hellebrandt], Peter Nadenon
1772, 17 Apr. 74 ***Jakob MÖRIS*** *Joannis & HELLEBRANDT Maria Catharina*
Paten: Joes Bern. Roderburg [oo Elisabeth Hellebrandt], Maria Gertrud von den Hirtz
1776, 30 Apr. 89 ***Johann Mathias MÖRIS*** *Joannis & HELLEBRANDT Maria Catharina*
Paten: Joes Pitsch, Anna Maria Möris

3.
1731-07-15/Raeren-50
Wilhelm Radermecher oo Eva Hellebrandt
TZ: Jacob Radermecher, Leonard Emondts holley
Kinder:
1732, 13 Feb. 174 ***Anna Catharina RADERMECHER*** *Wilhelm & HELLEBRANDT Eva*
Paten: Maria Crott, Reiner Hompesch
1733, 25 Apr. 179 ***Catharina RADERMECHER*** *Wilhelm & HELLEBRAND Eva*
Paten: Catharina Radermecher, [Rest auf Scan nicht erfasst]
1735, 11 Aug. 188 ***Maria RADERMECHER*** *Wilhelm & HELLEBRANDT Eva*
Paten: Anna Emondts holley, Leonard Scheiff
1738, 03 Jan. 199 ***Gertrudis RADERMECHER*** *Wilhelm & HELLEBRANDT Eva*
Paten: Niclas Born, Maria Eycker
1739, 31 Dec. 206 ***Jacobus RADERMÄCHER*** *Wilhelm & HELLEBRANDT Eva*
Paten: Peter Haveniet Driesch „seniore", Catharina Crott

4.
1773-10-27/ Raeren
Wilhelm Hellebrandt oo Anna Maria Faltern-Wingens
„Winandi filium" *„Nicolai filiam"*
TZ: Adam Juncker, Catharina Mennicken holley botz
Kinder:
1775, 25 Aug. 85 ***Johann Nikolaus HELLEBRANDT*** *Wilhelm & FALTER-CLAASSEN Maria*
Paten: Joe Randoté famula D~no in Moris [?], Catharina Steinmetzer
1775, 25 Aug. 85 ***Winand HELLEBRANDT*** *Wilhelm & FALTER-CLAASSEN Maria*
Paten: Joe Mennicken Holley, Maria Fischer

5.
1762-05-06/100 Raeren
Winand Hellebrandt oo Catharina Steinmetzer
„Winandi et Barbara Kannebecker filium" „Wilhelm et Joannae Creutz filiam"
TZ: Joannes Mennicken Titfeld, Nicolas Juncker, Gertrud Willems
Kinder:
1763, 11 Mar. 47 ***Winand (primogenitus) HELLEBRANDT*** *Winand & STEINMETZER Catharina*
Paten: Mathias Pitz, Catharina Schomaecher ?Schneebruch?
1765, 31 Dec. 55 **Wilhelm (sh. Vaals) HELLEBRANDT** Winand & STEINMETZER Catharina



Paten: Lambert Schauff, Catharina Rotheut
1768, 01 Dec. 65 ***Johann HELLEBRANDT*** *Winand & STEINMETZER Catharina*
Paten: Everhard Mennicken, Joanna Maria Crott
1772, 21 Nov. 75 ***Hubert HELLEBRANDT*** *Winand & STEINMETZER Catharina*
Paten: Lambert Schomaecher, Catharina Steinmetzer
1773, 15 Nov. 78 ***Anna Barbara HELLEBRANDT*** *Winand & STEINMETZER Catharina*
Paten: Anna Maria Falter Wingens, Adam Juncker
1777, 11 Mar. 92 ***Hubert HELLEBRANDT*** *Winand & STEINMETZER Catharina*
Paten: Lambert Schomaecher, Anna Maria Radermecher

In den Lehnsregistern findet man Hinweise zu dieser Familie. So hatte Winand 1772 Besitz in Raeren im Bereich der Burg:[17]

> ***348 g3. Haus, Kohlhof und Hausplatz zu Raeren***
> *neben Anton Ertz und Anton du Jardin, groß 47 Ruten 2 Fuß,*
> *sowie 312 Ruten Wiese gen. „ronden Bend" oder Wint-*
> *gens Feld neben Willem Cüpper und* ***Winandus Hellebrandt****.*
> *[1772 März 5; Buch 3b,53]*

[17] CM, Seite 582

Es ist allerdings nicht eindeutig, dass es sich hier um Winand oo Catharina Steinmetzer handelt. Vielmehr könnte auch Winand oo Anna Elisabeth Königs gemeint sein. Der ist aber schon 1770 verstorben und so würde es verwundern, dass er und nicht seine Witwe als Nachbar genannt wird.

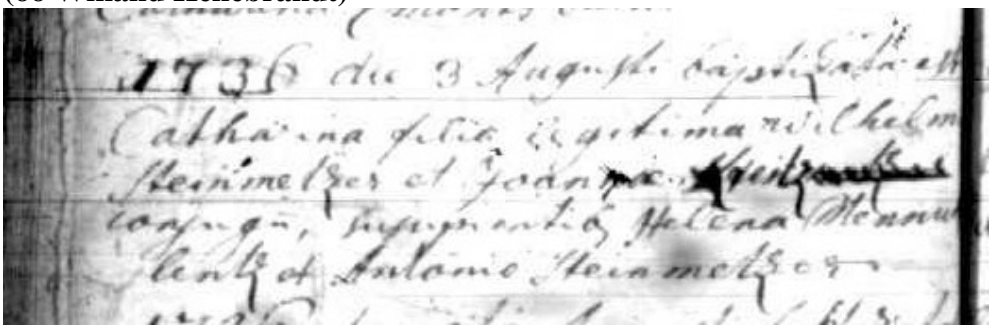
Einen eindeutigen Hinweis findet man dagegen in Walhorn (Belven, Ravenhaus – Anteil an Bauten):[18]

> *1774 Juli 6. In öffentlichem Verkauf erwirbt Joseph Schouff für 3700 Gulden die nachgelassenen Güter der Eheleute Willem Steenmetzer und Johanna Kreyts, nämlich das Haus Nieuwenbouw und die dazu gehörigen Güter von den Erben der gen. Eheleute, Matthis Pitz, als Mann und Vormund der Cecilia Steinmetzer und als Vormund der Kinder des Lambertus Steinmetzer und er Catharina Mennicken-Holley, Joseph Schouff, Vertreter des* ***Winandus Hellebrandt, Ehemannes der Catharina Steinmetzer****, Lambertus Steenmetzer für sich und die Kinder des Henricus Haevenith und der Anna Steenmetzer im Beisein der Vormünder dieser Kinder Jacobus Menicken-Holley und Niclaes Mennicken-Holley-Botz. Für den Käufer birgt Winandus Schwartzenbergh. 4b, 25.*

7. Die Familie der Catharina Steinmetzer

Die Eltern der Catharina Steinmetzer sind im Traubuch von Raeren angegeben. So fällt es nicht schwer, ihre Familie zu ermitteln:

oo 08.02.1725 – Raeren 40
Wilhelm Steinmez### oo Joanna Kreiz
TZ: Joannes Steinmetzer, Catharina Kreitz
1725, 03 Aug. 142 Jan **Lambert STEINMEZER** Willem & KREIZ Jenniks
Paten: Jan Habnit #### in Eynatten, Maria Menneken lenz
1727, 11 Apr. 148 **Arnoldus STEINMEZER** Willem & KREITZ Jen
Paten: Lennert Krott, Maria Falter
1728, 05 Nov. 159 **Anna STEINMETZER** Wilhelm & KREITZ Joanna
Paten: Theodor Zimmerman, Anna Deuster
1730, 10 Nov. 168 **Cæcilia STEINMETZER** Wilhelm & KREITZ Joanna
Paten: Cath. Emonts botz, Matthias Mennicken Rott
1733, 16 June 180 **Catharina STEINMETZER** Wilhelm & KREITZ Anna
Paten: Christina Crott, Joannes Poel
1736, 03 Aug. 193 **Catharina STEINMETZER** Wilhelm & KREITZ Joanna
Paten: Helena Mennicken lentz, Antonius Steinmetzer
(oo Winand Hellebrandt)



[18] CM, Seite 697f.

1741, 14 May 211 **Wilhelmus STEINMETZER** Wilhelm & KREITZ Joanna
Paten: Franciscus Peifer, Anna Barbara Steinmetzer
1743, 09 Nov. 220 **Anna STEINMETZER** Wilhelm & KREITZ Joanna
Paten: Sibilla Emonts Rott, Lambertus Schauff
1747, 11 Mar. 5 **Joannes STEINMETZER** Wilhelm & KREITZ Joanna
Paten: Leonard Schumecher [oo Anna Barbara Steinmetzer], Maria Emonts Esser [oo Matthias Steinmetzer]

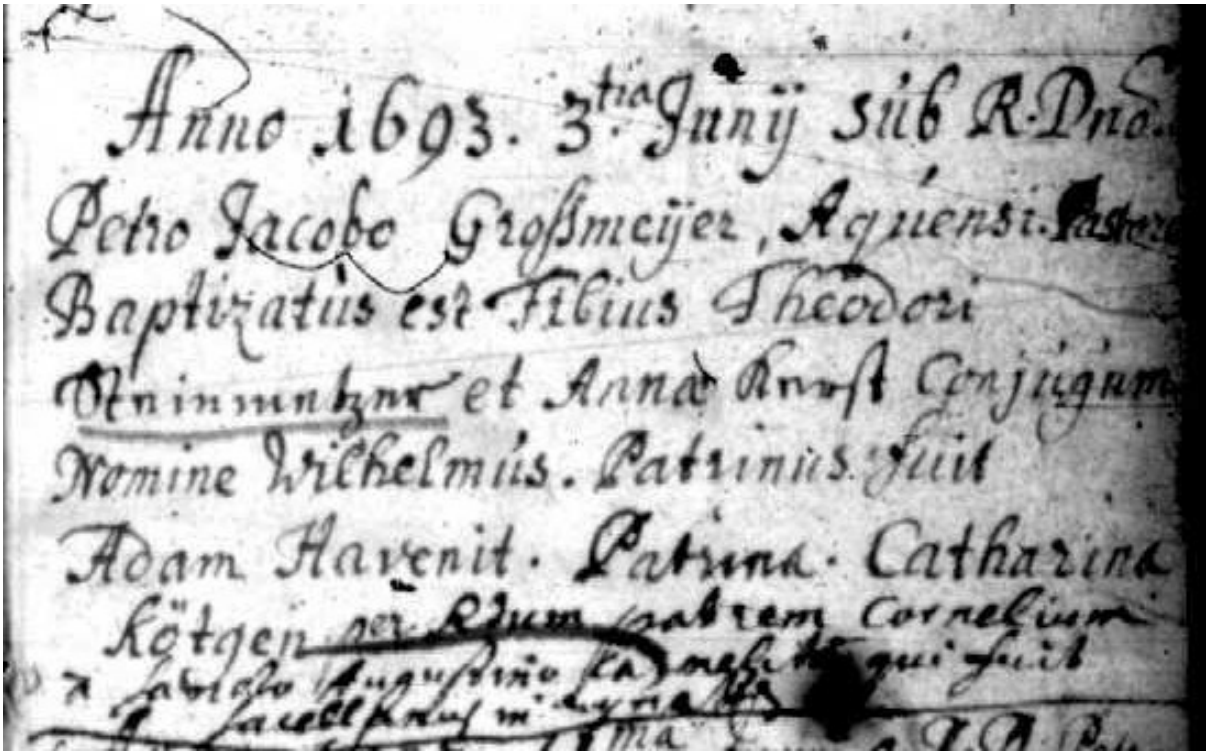
Catharinas Vater Wilhelm ist Sohn von Derich Steinmetzer. Dieser wird im Cathalogus 1693 wie folgt genannt:

Haus 232
Neudorf
Ahn gen newen baw

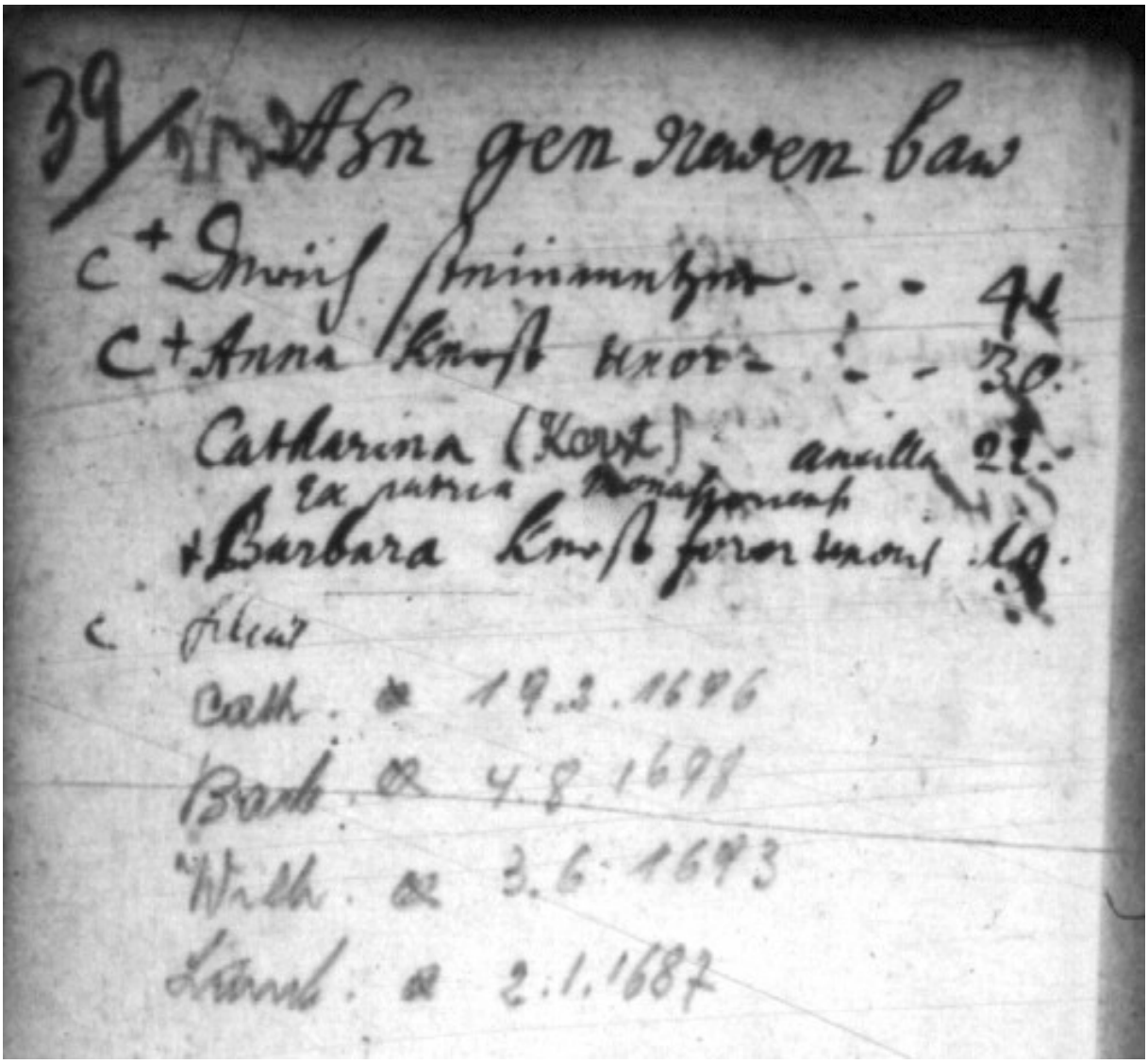
1. Derich Steinmetzer 41
2. Anna Kerst, uxor 30
3. Cathrina, ancilla 22 (ex patria monjaviensis)
4. Barbara Kerst, soror uxoris 19

Dazu findet man im KB Raeren folgende Taufen:

1687, 02 Jan. 47 ***Lambert STEINMETZER*** *Derich*
Paten: ### Ponts ex ####, Catharina Kerst
1693, 03 June 66 ***Wilhelmus STEINMETZER*** *Theodor & KERST Anna*
Paten: Adam Haveniet, Catharina Kötgen per Rdem patrem Cornelium ?


Anno 1693. 3tia Junij sub R.Dno.
Petro Jacobo Großmeijer, Aquensi. Pastore
Baptizatus est Filius Theodori
Steinmentzer et Annae Kerst Conjugum
Nomine Wilhelmus. Patrinus fuit
Adam Haveniet. Patrina Catharina
Kötgen per Rdum patrem Cornelium

1696, 19 Feb. 81 ***Catharina STEINMETZER*** *Theodor & KERST Anna*
Paten: Hubertus Radermecher, Agnes Steinmetzer
1698, 04 Aug. 94 ***Barbara STEINMETZER*** *Theodor & KERST Anna*
Paten: Marsilius Kalff, Gertrud Kerst
1700, 26 Aug. 4 ***Joes STEINMETZER*** *Theodor & KERST Anna*
Paten: Kerres Kerst, Barbara Kerst
1702, 01 Nov. 15 ***Antonius Heiligerus*** *(twin) STEINMETZER Theodor & KERSTENS Anna*
Paten: #### Kroppenberg, Gertrud Korsten
1702, 01 Nov. 15 ***Theodorus Josephus*** *(twin) STEINMETZER Theodor & KERSTENS Anna*
Paten: Lambert Cütgens, Margaretha Kissel



Oben: die Familie des Derich Steinmetzer im Cathalogus von 1693; die letzten Einträge sind von fremder Hand später erfolgt – vermutlich durch einen allzu eifrigen Familienforscher

8. Die Raerener Vorfahren des (Jan) Wilhelm Hellebrandt

Daraus ergibt sich bisher also folgende Vorfahrenliste:

Proband
1 (Jan) Wilhelm Hellebrandt, ~ 31.12.1765 Raeren

Eltern
2. Winand Hellebrandt, ~ 23.03.1736 Raeren
3. Catharina Steinmetzer, ~ 03.08.1736 Raeren

Großeltern
4. Winand Hellebrandt, * ca. 1675
5. Barbara Kannebecker,
6. Wilhelm Steinmetzer, ~ 03.06.1693 Raeren
7. Catharina Kreitz, ~

Urgroßeltern
8. Hellebrandt
9.
10. Kannebecker
11.
12. Theodor Steinmetzer, * ca. 1652
13. Anna Kerst, * ca. 1663
14. Kreitz
15.

9. Zum Schluss

Das ist sicher nicht das Ende der Erforschung der Vorfahren des (Jan) Wilhelm Hellebrandt, verstorben in Vaals, geboren in Raeren.
Es gibt ab 1701 einen weiteren Zweig Hellebrandt in Raeren, der in enger Beziehung zu den Eynattener Hellebrandts steht. Auch bei „unseren“ Hellebrandts tauchen wiederholt Paten auf, die auf familiäre Beziehungen nach Eynatten schließen lassen. Diese anderen Hellebrandts aus Raeren und Eynatten hier alle aufzuführen, würde den Rahmen des Aufsatzes sprengen.

Es ergeben sich hier aber eine ganze Menge interessanter Forschungsperspektiven. Es kann sicher eine interessante, wenn nicht gar spannende Geschichte daraus werden. Im Nachvollziehen und Erforschen dieser Familie wird man ein gutes Stück der Landesgeschichte erschließen können, denn ihr Schicksal scheint eng verknüpft mit dem der lokalen Honoratioren.